

Bamberg, 03.07.2023

Aktuelle Information zur eAU

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten heute weitere wichtige Informationen zum Versand von elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen (eAUs) für Patienten der AOK Niedersachsen. Bitte beachten Sie die folgenden Abschnitte.

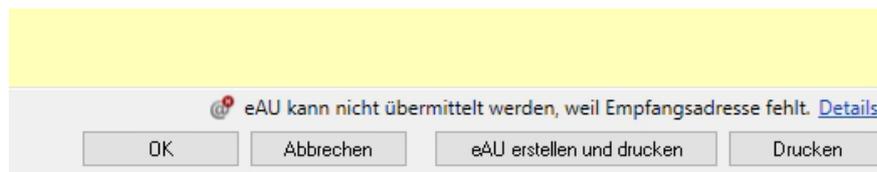
Versand von eAUs an die AOK Niedersachsen aktuell nicht möglich

Situation Wie Sie wissen, kam es in der Vergangenheit beim Versand von eAUs für Patienten der AOK Niedersachsen zu folgendem Fehler: Die eAU wurde nicht an die KIM-E-Mail-Adresse der AOK Niedersachsen, sondern an die KIM-E-Mail-Adresse einer Arztpraxis versendet. Dies ist in der Praxissoftware nicht erkennbar. Die fehlerhaft versendeten eAUs werden im x.comcenter als korrekt zugestellt angezeigt, eine Zustellbestätigung liegt vor.

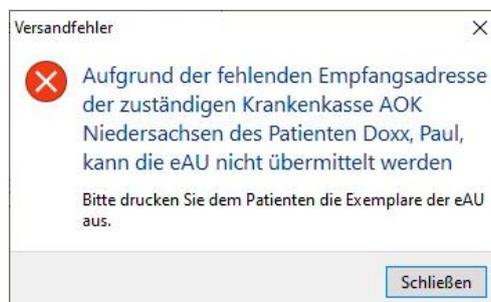
Über den genauen Sachverhalt haben wir Sie bereits am 30.06.2023 in einem separaten Schreiben informiert (Benachrichtigung gemäß Art. 33 Abs. 2 DSGVO).

Zum Hintergrund: Bei der Ermittlung der Empfängeradresse im zentralen Verzeichnisdienst der KIM-Adressen (= LDAP-Verzeichnis) wurde – aufgrund einer doppelten Vergabe von Domain-IDs – fälschlicherweise der erste gefundene Eintrag im Verzeichnisdienst als Empfängeradresse verwendet. Da dieser Eintrag doppelt vorhanden war, wurde die eAU an die falsche KIM-E-Mail-Adresse versendet.

Aufgrund einer Änderung im zentralen Verzeichnisdienst der KIM-Adressen am vergangenen Wochenende erhalten Sie **aktuell** beim Ausstellen von eAUs für Patienten der AOK Niedersachsen folgenden Hinweis:



Sobald Sie auf **Details** oder auf **eAU erstellen und drucken** klicken, erhalten Sie außerdem folgende Meldung:



Lösung

Wie bereits angekündigt, arbeiten wir derzeit an einer Korrektur und stellen Ihnen diese so bald wie möglich mit dem Service-Pack **23.3 04.07.2023** zur Verfügung.

Sie erhalten mit dem Service-Pack unter anderem folgende Korrekturen:

- Zunächst wird im Anschluss an die Installation des Service-Packs überprüft, ob eAUs vorhanden sind, die **vor dem 01.07.2023 fehlerhaft versendet** wurden. Die entsprechenden eAUs werden identifiziert und anschließend für Sie zum erneuten Versand bereitgestellt. Wir informieren Sie wie gewohnt in der Begleit-Information zum Service-Pack darüber, wie Sie beim erneuten Versand der eAUs an die AOK Niedersachsen vorgehen.
- Mit dem bevorstehenden Service-Pack kann die korrekte Empfängeradresse der AOK Niedersachsen ermittelt werden, so dass Sie wieder eAUs für Patienten der AOK Niedersachsen ausstellen können.

Versenden Sie bis zum Einspielen des Service-Packs keine eAUs an die AOK Niedersachsen, sondern gehen Sie stattdessen folgendermaßen vor: Sollten Sie **unmittelbar beim Ausstellen** der eAU die oben abgebildete Meldung erhalten, so klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**. Sie erhalten damit alle drei Exemplare der eAU auf Papier und können diese dem Patienten (zur Weitergabe an den Arbeitgeber und seine Krankenkasse) aushändigen.

Unser Service

Bei Fragen steht Ihnen unser Software-Support gerne von Montag bis Freitag von 7:00 bis 18:00 Uhr sowie samstags von 9:00 bis 12:00 Uhr zur Verfügung (E-Mail: hotline.xconcept@medatixx.de, Telefon: **0951 9335 383**). Zudem finden Sie alle wichtigen Informationen zu x.concept und zum aktuellen Update im Internet unter **info.medatixx.de > Kundenservice > x.concept > Aktuelles** (info.medatixx.de/kundenservice/xconcept).

Außerdem hilft Ihnen unser **digitaler Assistent** bei Fragen rund um die Digitalisierung in Ihrer Praxissoftware. Und das unabhängig von Ort und Zeit: Sie erreichen ihn unter info.medatixx.de über das Sprechblasen-Symbol am linken Fensterrand.

Freundliche Grüße

Ihr Team der medatixx